

## Modellprojekt

# „EVOLUTIONÄRE WEITERENTWICKLUNG DES VDST ZUR UNTERSTÜTZUNG DER BIODIVERSITÄT“

Verband Deutscher Sporttaucher (VDST)



## Handlungsfeld: Verbände-strategien

### Darum ging es:

- **Innovativer Ansatz:**  
Verbandspolitische und verbandsstrategische Analyse und Beratung zum Thema „Biologische Vielfalt“ durch externen Dienstleister
- **Nutzung von Erkenntnissen aus der Evolution für die Organisationsentwicklung**
- **Betrachtung von außen verdeutlicht:**
  1. Veränderungspotential und Chancen
  2. Handlungsspielräume und Defizite in der Kommunikation

Der VDST möchte den Erhalt der biologischen Vielfalt durch seine Verbandsarbeit stärker unterstützen. Das Modellprojekt „Evolutionäre Weiterentwicklung des VDST zur Unterstützung der Biodiversität“ wollte daher in der Evolution entstandene intelligente Lösungen auf die Weiterentwicklung des VDST zur Unterstützung der Biodiversität anwenden. Hierzu wurde der Ansatz „Evolutionsmanagement vom Projektpartner EVOCO erstmalig für die Analyse und Weiterentwicklung einer Sportorganisation eingesetzt. Im Evolutionsmanagement werden Prozesse aus der Entwicklung der Natur und der Evolution auf die Entwicklung von Organisationen und auf organisatorische Fragestellungen übertragen. Dies hat den Vorteil, dass die Methodik, mit der hier gearbeitet wird, in direktem Bezug zum bearbeiteten Thema steht. Im VDST sollten damit alle Maßnahmen zum Verständnis und der Bedeutung der biologischen Vielfalt erfasst und gegebenenfalls verbessert sowie der Schutz der Biodiversität noch besser implementiert werden. Langfristig sollen diese Maßnahmen aufgrund der Bedeutung der biologischen Vielfalt für die Ausübung und die Attraktivität des Tauchsports zu einer nachhaltigen Verbandsentwicklung beitragen. Der VDST konnte mit dem Projekt für den Verband Erkenntnisse gewinnen, die zur Verbesserung der Verbandskultur und -entwicklung beitragen werden. Für den VDST wurde sichtbar, welche Veränderungspotentiale und Chancen der Verband hat und welche Handlungsspielräume und Defizite in der Kommunikation zu den VDST-Vereinen und damit auch zu den Mitgliedern – gerade auch im Bereich Biodiversität – bestehen und wie und welche neue Wege eingeschlagen werden können. Insgesamt kann das Projekt mit seinen zwei Themenschwerpunkten „Evolutionäre Entwicklung des VDST“ und „Förderung der Biodiversität“ sowie deren „Verschneidung“ als gesellschaftspolitisch hochaktuell und innovativ angesehen werden.